

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 100 (1974)
Heft: 16

Illustration: Gut geturnt ist halb geschlaucht
Autor: Moser, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

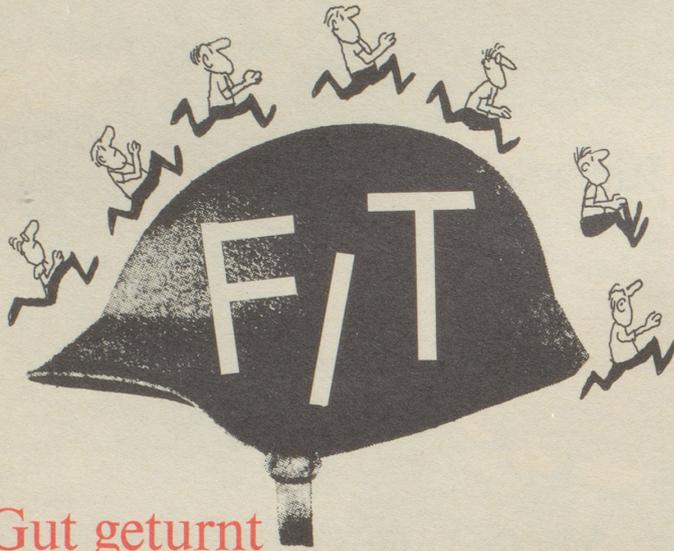
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Gut geturnt ist halb geschlaucht

Ab 1974 neue, strengere und nach Punkten bewertete Turnprüfungen für Stellungspflichtige.



Erschwert wird das neue Prüfungsprogramm durch einen Zwölf-Minuten-Lauf.

«Ja, Herr Oberst, drei sind gestartet, aber der eine war Dienstverweigerer und ist weitergelaufen ...»

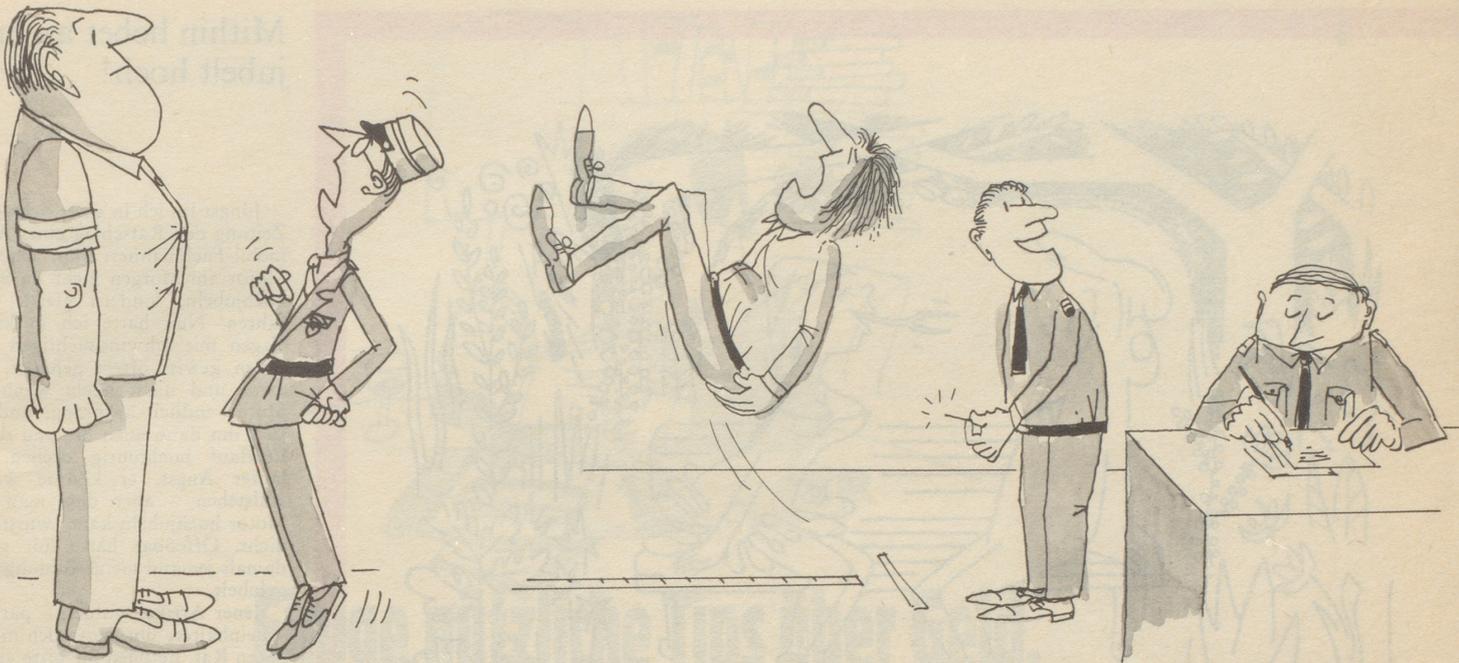


«Ehrlich gesagt, ich wurde auch etwas misstrauisch, als ich ihn beim Erklettern der Fünf-Meter-Stange beobachtete!»



Bei schlechtem Wetter ist eine weitere Ersatz-Disziplin ein Fünf-Minuten-Steptest als Ausdauerprüfung.

«Er weigerte sich, den Step-Test ohne Musik auszuführen!»



Erfolgreiche Prüflinge erhalten das neu geschaffene Armee-Sportabzeichen, das im Zivil und an der Uniform getragen werden darf.

«Wenn du dich ein bisschen anstrengst, kannst du auch so eines tragen ...»

Neu ist auch der Weitsprung aus einer achtzig Zentimeter langen Absprungzone.

«1 m 60 ... also 100 Punkte und diensttauglich!»



Das neue Armee-Sportabzeichen ist ein stilisiertes Lindenblatt.

«Oh je ... wieder einer von diesen sportlichen Schweizer Rekruten!»

Bei schlechtem Wetter sieht man Ersatz-Disziplinen vor, z. B. das Werfen eines drei Kilo schweren Medizinballes.

«... unter uns gesagt, dafür bekommst du fünfzig Punkte extra!»